

ASKÖ Pregarten feiert Kantersieg

Der Tabellenführer gibt sich gegen die Askö Mauthausen keine Blöße und fertigt die Pröll-Elf mit einem klaren 6:0 Heimerfolg ab. Mit diesem deutlichen Zeichen untermauern die Rossoneris die Vormachtstellung an der Tabellenspitze.

Gegen die Askö Mauthausen bestritt die Ganser-Elf das 19. Meisterschaftsspiel der laufenden Saison. Mauthausens Mannschaft musste aufgrund von Ausfällen umgebaut werden und musste an diesem Spieltag ohne die offensiven Rametsteiner und Fabian Kevin auskommen. Auf der anderen Seite muss Pregarten den Ausfall von Top-Scorer Meduna Michal verarbeiten. Er wird für die gesamte restliche Spielzeit nicht zur Verfügung stehen. Seine sportliche Zukunft bleibt aufgrund seiner körperlichen Verfassung ungewiss.

Bei traumhaften Spiel- und Wetterverhältnissen traf am Freitag der Tabellenführer aus Pregarten auf eine solide Mannschaft aus Mauthausen. Mit einem Sieg in der Vorwoche im Gepäck wollte die Pröll-Elf auch diesmal Punkte mitnehmen. Die Anfangsminuten waren auch ausgeglichen und ein Abtasten war in den ersten 15 Minuten zu erkennen. Dann hatten auch die Gäste zwei richtig gute Chancen. Zuerst verfehlte Serczel Roland den Kasten der Pregartner, dann vereitelte der sichere Rückhalt der Hausherren Rimser Niklas eine Einschussmöglichkeit von erneut Serczel. Der 0:1 Auswärtstreffer lag in der Luft, doch nun bekam Pregarten Oberwasser und dominierte die Partie. Nach einem Abwehrfehler der Gäste konnte beim Versuch des Herausspielens der Ball abgefangen werden. Eine Flanke in den Strafraum genügte und Murat Kaba tauchte allein vor Plank Marco auf. Kaba bewies Übersicht und schob das Leder in die Maschen. Mauthausen zog sich nicht zurück, sondern versuchte mit allen Mitteln schritt zu halten. Zumeist waren die Gäste allerdings in der Rolle der "Hinterher-Läufer", das heißt die Hausherren spielten die Kugel sicher in den eigenen Reihen. Kurz vor der Halbzeit traf Mayrwöger Dominik zur 2:0 Pausenführung. Er konnte eine gut vorgetragene Gelegenheit über die rechte Seite erfolgreich abschließen.

In der zweiten Spielzeit hatten die Rossoneris leichtes Spiel. Nach dem glücklosen Versuch des Verteidigers, den Ball per Kopf zum Tormann zurückzuspielen, war es erneut Mayrwöger, der den Ball abging und das 3:0 für seine Mannschaft herstellte. Nun war die Partie entschieden, denn Jürgen Panis versenkte wenig später auch noch einen Freistoß aus 25 Metern perfekt im Kreuzeck. Die eingewechselten Youngsters Peirlberger Lukas und Gutenbrunner Lukas nützten in den Schlussminuten das stehende K.O der Gäste aus und erzielten die Treffer zum 5:0 und 6:0.

Unterm Strich war die Partie nach 60 Minuten gelaufen. Pregarten zeigte sich souverän und musste lediglich in der ersten Viertelstunde um einen möglichen Rückstand zittern. Mauthausen gab sich Mitte der zweiten Halbzeit auf und zeigte kein Interesse an Moral oder Kampfgeist.



fanreport.com

Martin Ziegler - Redakteur
martin.ziegler@fanreport.at